

Sensenmann

© ape-mika

Mein Vater war ein Mann mit sieben Leben
Unmöglich, dass er einmal von uns geht
Dann plötzlich bricht sein Herz, ein kurzes Beben
Und ich habe zum ersten Mal geweint
Als der Sensenmann erscheint

Das Leben dreht sich trotzdem immer weiter
Der Tod begleitet uns auf unserer Fahrt
Zuerst trifft es die andern, denkst du heiter
weil es das Leben grad gut mit dir meint
der Sensenmann erscheint

Im Zug, im Nebel, auf den Autobahnen
Beim Kampf um deine Jugend trifft es dich
Dein erster Marathon ist gleich dein Letzter
Und dafür quält und ackert man an sich
Die Nächte werden end- und völlig sinnlos
Du schimpfst auf alle Heilige, auf Gott
Denn wieder holt er einen guten Freund
der Sensenmann erscheint

*Und die Welt dreht
Sich immer weiter
Und wer weiß schon was wirklich wichtig ist
Nur die Welt dreht
Sich immer weiter*

Ich sehe dich und du bist bald erwachsen
Mein Kind, du bist mein tägliches Adieu
Du willst es nicht, vor allem niemals glauben
Das du einmal richtig um mich weinst
(....)

Refr.: Im Zug, im Nebel, auf den Autobahnen...

*Und die Welt dreht
Sich immer weiter
Und wer weiß schon was wirklich wichtig ist
Nur die Welt dreht
Sich immer weiter*